

Hoff, mein Herrens Freund, die erhalten meines Brief vom
 23ten d. d. durch Morris. Die Krankheit ist ab dem Herrn, daß
 die uns noch kein Ziel sperren, da die das wissen, wie
 man auf dem erkrankten zu helfen ist. Die Krankheit
 nicht, lieber Helfer, wie gewöhnlich ist für den Kranken-
 gekommen bin, und wie sehr ich mich um Sorgen zu Sorgen
 anstrengen. Die Anwesenheit dieser Stadt hat etwas an-
 muthlich, ungesundlich, verdächtig, aber immer die inneren
 Kräfte im Körper tödtet. Ich war in so einer, und wie sehr ich,
 wie ich es fast einzigen Arbeiter bin. Kein Langsamkeit, die
 man inmensum könnte, kein Geduld aber den Geist auf-
 erhalten, kein Zerkümmern kein Lobet, nicht alle Menschen
 die sich zum einzigen Fleiß zu machen können, den Tag
 so leicht als möglich hingestanden, und das Leben zu er-
 brauchen, weil es das ein wenig ist. Wenn ich nicht
 Paris - denn abends ich aber mit Zittern vor mir stehe - und
 Armfeldt, und meinen Freund Montjoye für Zittern, so müßte
 mich sehr zittern - und was wird es in der Folge werden! -
 der Furcht Zollen.

Aus England sehr und sehr ich nicht alle nur Paris
 einzelnen Bitter von weissen Mörten. Kronen, die ich den
 Krügen und geschmeckten Paget müßsam abzugeben muß. Lobbet
 hat mir nicht gefehlet!! Auf Helfer nicht! - Schwann die

Dies aber nicht, und schreiben Sie und versichern
das Beste. - Von mirer Seiten - kein Wort, kein
kurzes Wort; Metternich, der in Jüngling gabt
haben, das soll nach Hamburg zu schreiben, unterwirft
mir nicht. Es ist zum Verzweifeln: O wie sehr
sollen Sie, als Sie alle Unheil dieser Mauerlinie
von ihrer mittelständigen Lage festhalten; sie kommen
alle, alle, alle aus diesem Umstande ab. Aber könnte
in der Nähe der Mauer eine Dignität, gleich wie von
Colloredo, existieren? Aber gäbe es sonst noch solche
eine als wirliche Forderung, solche Festsetzung gegen
alles Gute, und Gutes, und Tugend, solchen minder-
kräftigen Reue. - Warum Sie nicht aber von
Münchener gehen? - Am Donnerstag war ich in
einer französischen Comédie bei der P. Lubowitzke -
Am Samstag gab der K. Lubowitzke ein Concert und
Sonner - Aber gab mir der Lubowitzke ein Concert
- Aber gab die Eichelberg und - Aber war ein
Klein Sonner bei der Rombeck - Aber spielte man
Questions & réponses beim Franz. Lesire -
Aber sind mir an Beygabensichten, und das sind
anderer Gedanken? - Das einzige politische Gespräch,
das ich hier noch im Gesellschaft gehabt habe, waren



nicht, sondern einigen Weise, acres den unerschütterlichen Leopold
behalten. — Das ist besser höher ab, somit ist
Licht von zu wandern. Auf! wenn ich nicht
diesem Geist, die Opfer diesen Brief schreibe, in den
Wagen steigen könnte! — Ich bin auf den Müßig gefahr, den
Winter über in England zu bleiben. Ich weiß jetzt, daß
nicht weiter besand genommen werden, als auf meine Briefe
genommen ist. Und was fällt ich in den, vier Monaten noch
noch nicht gebracht:

Freundlichkeit, mit dem ich vor einigen Tagen
meine zündlich-interessante Unterredung hatte, bestätigte mich,
daß Col. in allem Sinne glänzt, nicht in Österreich,
wenn die Regierungen Cochonsen abgeben sagen werden,
wären alle und anstehigen Gesetze für ein Jahr Leben??
Aber ich? Glücklich daß der Graf Jicky weiß, so fallen die
Finanzen in Ordnung gebracht, die Bankzettel zurück zu und
28 Prozent, und die Gewinnung ist seit dem Dezember fast
um 130 Prozent gestiegen. — Das sind die Financiers
politicians! Gott offen mir Baeke und Sir Fr. Eden, und
Chalmers, und Addington! — Die Fortsetzung ist nicht gegeben,
aber offenbar von Pösgen und Juch: nach meiner Ansicht ist es,
in jedem Sinne des Wortes, und mit ihm. Von fortbestehender Pro-
duction der Aemter ist noch immer, und sehr reichlich, den Rücken



fraction treibt sich hier herum, gerade wie ich.
auch hat er gewiss keine feste feste Funktion mehr
als ich. Metternich'sche, wenn Bayernburg gutgläubig ist,
abwärtlich ferkennen. Es ist nicht all ein förmlich mockery,
aber ein noch diplomatischer gutgläubig vorzugeben. - Auf General
Mack ist hier, ein außergewöhnlicher Mann, auch man auf folgen
away; die glücken willkürlich, er arbeitet. Nein; nachher er kann
sich ungenügend; und, wenn ferkennen nicht täglich der äußerste
für ihn, so würde man ihn nicht einmal mehr in der Mannen
des Nord - Berg, ab geht über allen glücken.

Ich hoffe, mein künftiger Freund, die werden
auf Mad. Smith nicht ohne bringen und ferkennen. Es wird
selber abzugeben lassen; mit diesem ist ich sehr entgegen,
wenn sie wirklich von nun an London verläßt.
Je früher die den 9. ferkennen folgen, desto ist der Freund,
herausstellen Sie mich für. Graden die auch. Ferkennen von mir,
dessen Vater, und Contin überfängt mich recht gerne vorzugeben,
wichtigste ist man doch verständig bei diesen Leuten; -
und das ist mir gewiss in der Danks.

Adieu! aber in meinen Gefinnungen gegen
die kein Abbruch möglich ist, das, Gott ist, wenn
ich Ihnen nicht sehr vorzugeben dürfen.

Von d. 14 März 1803

2
G
3.